



Hollywood in Wien - Wien(er) in Hollywood

Wien zwischen Kanalisation, Hofburg, Oper und Prater – die Stadt hat in der Filmgeschichte viele Rollen übernommen. Mal dient sie als Bühne für Agenten und romantische Begegnungen, mal als Schauplatz für die Suche nach Gerechtigkeit. Und manchmal ist sie schlicht das charmante Double für andere Städte. Doch eines ist sicher: Wenn Wien im Kino vorkommt, dürfen Stephansdom und Riesenrad nicht fehlen – sei es in *Der dritte Mann* oder in *James Bond 007: Der Hauch des Todes*. Gerade actionreiche Verfolgungsjagden – etwa in *Scorpio* – bieten ideale Möglichkeiten, die Stadt in ihrer ganzen Vielfalt zu zeigen, auch wenn die filmische Geografie dabei durchaus kreative Freiheiten genießt. Oft ist es die historische Bausubstanz, die internationale Produktionen anzieht: Sie erfüllt die Erwartungen eines weltweiten Publikums an ein „klassisches“ Wien. Ein besonderer Hotspot ist dabei die malerische Mülkerbastei. Doch wenn wir über Wien als Filmstadt sprechen, dürfen wir die vielen österreichischen Filmschaffenden nicht vergessen, die von hier aus ihren Weg nach Hollywood fanden – manche freiwillig, andere durch den Nationalsozialismus ins Exil gezwungen. Ihre Geschichten bilden ein weiteres faszinierendes Kapitel dieser filmischen Zeitreise.

Treffpunkt

1., Michaelerplatz 5, vor der Kirche

Anmerkungen

